

Elektronische und integrierte Zollabwicklung bei der Kintetsu World Express (Deutschland) GmbH

Wachsende Märkte erfordern reibungslose Warenströme. Dieser Aufgabe stellen sich international agierende Speditionen wie die Kintetsu World Express. Als global agierender Logistikdienstleister für die internationale Luft- und Seefrachtabwicklung bietet Kintetsu maßgeschneiderte integrierte Logistikkonzepte an. Spezielle Value Added Services, wie z.B. eine länderspezifische Zollabwicklung optimieren die Servicequalität für den Kunden und bieten wichtige Wettbewerbsvorteile. Für die Zollabwicklung via ATLAS bedient sich Kintetsu der IT- und Software-Dienstleistungen der DAKOSY AG.

Aufgrund des hohen Auftragsvolumens war es der Kintetsu (Deutschland) GmbH wichtig, dass die Abwicklung der Zollaktivitäten via ATLAS integriert in die eigenen Prozesse und Anwendungen erfolgt. Hierfür bietet DAKOSY mit ZODIAK-BOX die optimale Lösung an. ZODIAK ist für alle ATLAS-Zollverfahren zertifiziert und ermöglicht mit dem ZODIAK-BOX-Interface (BOX=Business Objects Exchange) eine komfortable Integration in jede beliebige kunden-



spezifische Anwendungslandschaft. Die für die Zollabwicklung erforderlichen Daten – die bei Kintetsu im zentralen Speditionssystem „UFS“ in den USA (Dallas/Texas) vorliegen – fließen über das „BOX-Interface“ an ZODIAK. Die Sachbearbeiter in den deutschen Kintetsu-Büros greifen per ASP direkt auf ZODIAK und damit auf die über die BOX-Schnittstelle empfangenen „Rohanträge“ zu und bearbeiten sie online. Sobald alle Felder und Informationen entsprechend der ATLAS-Vorgaben ausgefüllt sind, reicht der Knopfdruck des Bearbeiters und die Anträge werden von ZODIAK an ATLAS gesendet. Die Rückmeldung der Zollentscheide durch ATLAS erfolgt über den gleichen Datenweg an das zentrale Speditionssystem in Dallas/Texas.



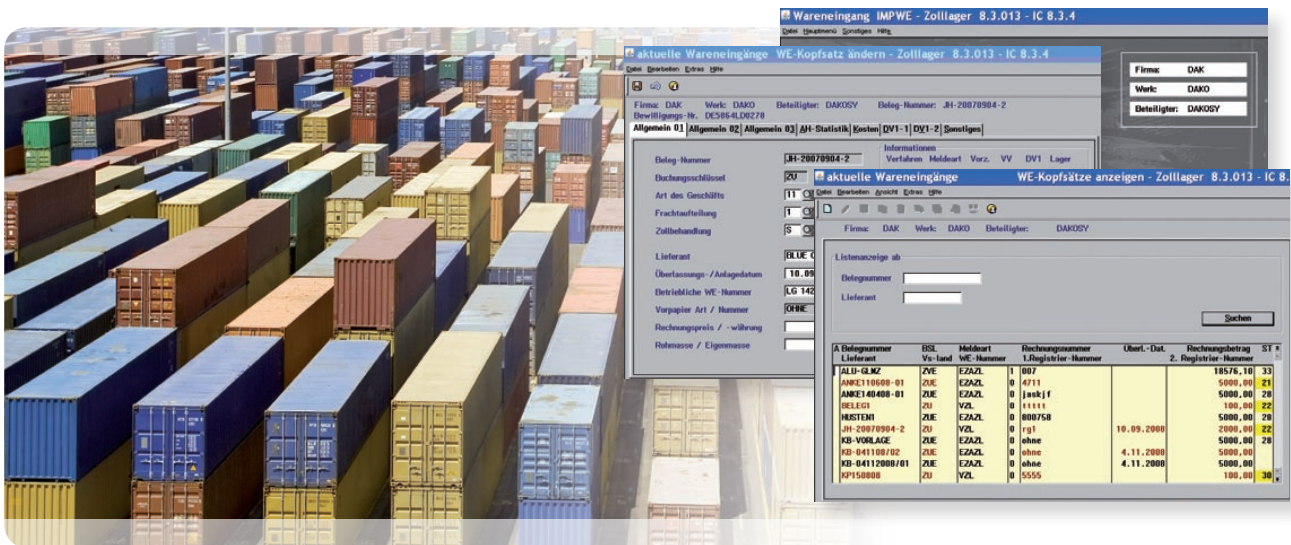
Kintetsu World Express (Deutschland) GmbH

Seit über 20 Jahren ist Kintetsu World Express (Deutschland) GmbH auf dem deutschen Markt vertreten und gehört heute zu den Top 50 der deutschen Transport- und Logistikfirmen. Die Muttergesellschaft „Kintetsu World Express, Inc.“ in Japan (seit 1948 anerkannter IATA-Agent) hat seit 1969 zahlreiche Niederlassungen weltweit aufgebaut. Die Kintetsu World Express (Deutschland) GmbH hat ihre Tätigkeit im Februar 1985 aufgenommen. Heute ist KWE als Logistiker auf dem Weltmarkt an ca. 300 Orten vertreten und erzielt mit seinen 8.000 Beschäftigten einen Jahresumsatz von 1,85 Milliarden Euro.

Die Hauptgeschäftsbereiche umfassen:

- Internationales Frachtgeschäft (Luft & See)
- Projektverladungen, Schwergut, Konsolidierung
- Transport & Lagerung von Zollgut (offenes Zolllager)
- Verzollungen/Zolllagerverwaltung (ATLAS)
- Kontraktlogistik
- Pick/Pack Operation, Cross-Dock Operation
- Montagen
- Qualitätsprüfungen
- Zulieferung an die Automobilindustrie
- Supply Chain Management
- Mehrwert-Dienstleistungen

www.kwe.com



Automatisierte ATLAS-Zollabwicklung über die BOX-Schnittstelle



Mike Regan, IT Consultant für Kintetsu Europa ist von der Zollabwicklung via ZODIAK überzeugt: „Mit DAKOSY verbindet uns eine lang-

jährige gute Partnerschaft – wir arbeiten seit vielen Jahren im Bereich der Seehafenabwicklung zusammen. Überzeugt haben uns neben der Qualität und Zuverlässigkeit der Software insbesondere die gute Betreuung durch den Support und unsere Ansprechpartner aus der Fachabteilung. Anfang 2007 haben wir mit ZODIAK-BOX für die Importzollabwicklung gestartet und im Laufe des Jahres nach und nach mit NCTS, SumA, Zolllager und Ausfuhr die weiteren ATLAS-Verfahren umgestellt. Der Datenfluss über die BOX-Schnittstelle erfolgt vollkommen automatisiert. Wir können von allen Niederlassungen – Düsseldorf, Frankfurt/Main, Hamburg und Stuttgart – online auf ZODIAK zugreifen, die Anträge vervollständigen und per Knopfdruck an ATLAS senden. Die Zollentscheide liegen uns innerhalb weniger Minuten vor.“

ZODIAK-BOX bietet sich für alle Unternehmen an, die ein großes Volumen an ATLAS-Anträgen zu bewältigen, so dass sich die Realisierung der BOX-Schnittstelle

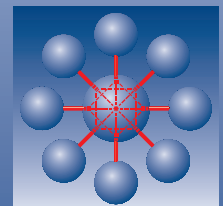
rechnet. Wenn auch die Datenqualität des Vorsystems entsprechend hoch ist, können die „Rohanträge“ über die BOX automatisch und komfortabel übernommen und bearbeitet werden. Die traditionell notwendige doppelte Datenerfassung entfällt und damit auch die damit verbundenen Erfassungsfehler. Neben den ATLAS-Verfahren Importverzollung, SumA, NCTS, SumA, Zolllager und Ausfuhr nutzt Kintetsu auch den in ZODIAK integrierten „elektronischen Zolltarif“ (EZT), über den alle Zolltarife separat abgerufen oder automatisch in die Zollantragerstellung integriert werden können.

Mike Regan ist von der Effektivität der BOX-Schnittstelle überzeugt: „Seitdem wir die BOX-Schnittstelle zu ZODIAK realisiert und in Betrieb genommen haben, läuft die gesamte ATLAS-Zollabwicklung automatisiert. Das bedeutet für eine Spedition wie die unsere, die ihr Kerngeschäft in der internationalen Luft- und Seefrachtabwicklung hat, eine hohe Steigerung in der Effektivität – von den Zeit- und Kosteneinsparungen einmal abgesehen. Die Datenübertragung von unserem zentralen Speditionssystem in den USA erfolgt einmal täglich für alle anstehenden zollrelevanten Transportaufträge. Wir müssen die Daten lediglich mit den transportspezifischen (z.B. der KFZ-Nummer des LKWs)

und den ATLAS-relevanten Informationen ergänzen, an ATLAS senden und erhalten umgehend und automatisch den Zollentscheid zurück. Die gute Zusammenarbeit mit DAKOSY ist ein weiterer Pluspunkt, auf den wir auch bei den nächsten Projekten bauen wollen. Zur Zeit erledigen wir alle Vorarbeiten, um möglichst im ersten Quartal 2009 mit der integrierten ZAPP-Air-Abwicklung (AES) über DAKOSY an allen deutschen Flughäfen starten zu können.“

Fordern Sie weiteres Informationsmaterial an: Wir beraten Sie gern!

**Telefon: 040-370 03-0
www.dakosy.de
oder E-Mail: info@dakosy.de**



DAKOSY

Datenkommunikationssystem AG
Mattentwiete 2
20457 Hamburg